

Kinder gestalten ihre Bilder in der Schmiede wie Monet

Kunstfreunde Breckerfeld laden Viertklässler ein. Werke werden am Samstag gezeigt. Auch Künstler stellen ihre Werke aus

„Die Malaktion ist Teil des Themas „Ich kann mehr, als ich dachte.““

Britta Lietz Lehrerin

Breckerfeld. Das war der etwas andere Kunstunterricht: Zwischen Amboß, Esse und dem Notsall, in dem früher die Pferde mit neuen Hufeisen beschlagen wurden, standen Maltische. 45 Kinder der Klasse 4 der Grundschule Breckerfeld waren hier am Montag und Dienstag kreativ. Die Kunstfreunde Breckerfeld hatten sie in die Hufschmiede des Heimatmuseums eingeladen.

„Unsere Aktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Malen mit Kindern à la Monet“, erklärt Kultleiterin Brigitte Grave.

Die Lehrerinnen Ursel Buch und Britta Lietz begleiteten die Kinder am Montag. „Die Malaktion, im Unterricht gemeinsam mit unseren Kunstkolleginnen vorbereitet, ist Teil des fächerübergreifenden Themas „Stärkung des Selbstvertrauens – Ich kann mehr, als ich dachte“, so Britta Lietz. „Es ist schön, dass uns die heimischen Künstlern unterstützen.“

Die Künstlergruppe, im Jahr 2010 gegründet, stellte allen Kindern eine gerahmte Leinwand, Pinsel, Acrylfarben und andere Hilfsmittel wie einen Föhn zum Trocknen der Farben zur Verfügung. „Das ist nur möglich, weil Sponsoren uns unterstützen“, erläutert die Vorsitzende Rita Wehling.

Mit Eifer machen sich die Kinder ans Werk, an ihre „Gärten von Monet“, die sie in der Maltechnik des großen Meisters erstmals mit einem Pinsel auf „ihrer“ Leinwand schöpferisch nach ihren eigenen Vorstellungen entstehen ließen. „Jedes Bild ist ein Unikat“, sagt Brigitte Grave. Die anwesenden Künstlerinnen (Rita Wehling, Renate Wöpfern,



Der ganz besondere Kunstunterricht: Schüler der Grundschule Breckerfeld malen unter Anleitung der Kunstfreunde Breckerfeld im Heimatmuseum.

FOTOS: MICHAEL KLEINRENSING

APOTHEKEN

Außerhalb der normalen Öffnungszeiten halten sich heute bereit:

Altstadt-Apotheke, Hagen-Haspe, Voerde Straße 2a, ☎ 02331/41951.

Apotheke im Marktkauf, Ennepetal, Kölnerstraße 313, ☎ 02333/6096060.

OE



Auf den Spuren von Monet wandelten die Viertklässler.